

## Erweiterung Kanalisation Garitz Süd Bad Kissingen



Der gesamte Baubereich liegt im Heilquellenschutzgebiet II des Staatsbades Bad Kissingen. Ziel war es, eine Regenentlastung aus dem neuen Gewerbegebiet Garitz-Süd bis zur fränkischen Saale herzustellen. Der Rohrvortrieb DN 1600 wurde von einer Doppelpressgrube zuerst Richtung Saale und anschließend bergauf Richtung Gewerbegebiet Garitz-Süd aufgeföhren. Länge des Gesamtvortriebes ca. 750 m. Anschließend wurde eine Regenüberlaufleitung DN 1200 mit 130 m Länge im Saalevorland verlegt. Im Zuge der Vortriebsarbeiten mussten bestehende Leitungen umgelegt, neue Bauwerke hergestellt und verschiedene Hausanschlüsse neu angeschlossen werden.

**Leistungen** Rohrvortrieb, Erd-, Stahlbeton-, Kanalarbeiten, Spundwandverbau

**Besonderheiten** ARGE mit Firma Julius Brunner, Frohnstetten  
Doppelpressgrube

**Dauer** November 1999 - Oktober 2000

**Bauvolumen** 500.000 €

**Auftraggeber** Stadt Bad Kissingen  
Rathausplatz 1, 97688 Bad Kissingen

**Ansprechpartner** Herr Hippler, Tel. 0971 807-0

**Planung** Ing.-Büro Hoßfeld & Fischer  
Wendelinusstraße 24, 97688 Bad Kissingen